

Mitteilungen verschiedener Art

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria**

Band (Jahr): **68 (1976)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Schweizerischer
Wasserwirtschaftsverband**

**65. ordentliche
Hauptversammlung
9. und 10. September 1976
in Vaduz**

**Association suisse
pour l'aménagement
des eaux**

**65^e Assemblée générale
9 et 10 septembre 1976
à Vaduz**



Zum Beschrieb der Kraftwerkgruppe Obere III-Lünersee der Vorarlberger Illwerke AG: Gefällstufe Latschau-Rodund; in Bildmitte Lünerseewerk mit Staubecken Latschau, im Tal Pumpspeicherbecken mit Rodundwerk I und Rodundwerk II.

Donnerstag, 9. September 1976

65. Hauptversammlung in der Aula der Volksschule Vaduz.
Präsidialansprache von Ständerat Werner Jauslin.

Traktanden:

1. Protokoll der 64. Hauptversammlung vom 11./12. September 1975 in Interlaken
2. Jahresbericht 1975
3. Betriebsrechnung 1975; Bericht der Kontrollstelle
4. Voranschlag 1977
5. Wahl der Kontrollstelle für 1976
6. Festlegung der Hauptversammlung 1977
7. Verschiedene Mitteilungen
8. Umfrage

Vortrag von Professor Otto Seger, Vaduz, über Kultur und Geschichte des Fürstentums Liechtenstein.

Besuch im Hof des Fürstlichen Schlosses Vaduz
(bei schlechtem Wetter Aperitif im Foyer des Vaduzersaales).

Gemeinsames Nachtessen im Vaduzersaal.

Jeudi 9 septembre 1976

65^e Assemblée générale en l'aula de la Volksschule Vaduz.
Discours du président, M. Werner Jauslin.

Ordre du jour:

1. Procès-verbal de la 64^e Assemblée générale des 11 et 12 septembre 1975 à Interlaken
2. Rapport annuel de 1975
3. Comptes de 1975; rapport des commissaires vérificateurs
4. Budget de 1977
5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'année 1976
6. Fixation de l'Assemblée générale de 1977
7. Communications divers
8. Questions

Conférence de M. le professeur Otto Seger, Vaduz: Kultur und Geschichte des Fürstentums Liechtenstein.

Visite de la cour du château de Vaduz (en cas de mauvais temps apéritif au foyer du Vaduzersaal).

Banquet au Vaduzersaal.



Bild 2 zum Aufsatz H. Bertschinger: Wasserbauliche Probleme an der Mündung des Alpenrheins in den Bodensee.

Flugaufnahme der Rheinmündung in den Bodensee mit Bregenz-, Harder- und Fussacher-Bucht.

Skizze der Vorstreckungs-Bauwerke von km 91,5 bis km 94,8. Bei der Eröffnung des Fussacher Durchstiches im Jahr 1900 lag die Spitze des Mündungs-Deltas bei km 90. Ein Staatsvertrag verpflichtet die Schweiz und Oesterreich, durch geeignete Massnahmen bei km 90 dauernd eine Sohlenlage von 393,63 m ü.M. zu erhalten.

Die Schiffahrtsrinne ist so eingezeichnet, wie diese im Winter 1975/76 erstellt wurde. Im Zuge der Vorstreckung des Kanals und der Schliessung der Lücke zwischen km 92 und km 93,6 muss die Schiffahrtsrinne in westlicher Richtung bis in genügende Seetiefen südlich km 95 verlegt werden. (Aufnahme Swissair Photo AG, Zürich)

Freitag, 10. September 1976

Es stehen drei ganztägige Exkursionen zur Wahl:

Exkursion A: Anlagen der Vorarlberger Illwerke AG. Es bietet sich Gelegenheit, das Lünserseewerk, das Kopswerk und den Speicher Kops zu besichtigen. Mittagessen im Hotel Silvretta an der Silvretta-Hochalpenstrasse. Rückfahrt nach St. Margrethen (mit Rückfahrmöglichkeiten nach Vaduz und Buchs).

Exkursion B: Rheintal—Bodensee. Von Masescha aus überblickt man das Fürstentum Liechtenstein und das Rheintal. Kurzer Halt mit Besichtigung der Oelumschlaganlage Senn-

wald. Fahrt über Rüthi (geplanter Standort des Kernkraftwerkes) nach dem Mündungsgebiet des Alten und des Neuen Rheins in den Bodensee. Fahrt mit der Rheindambahn von Lustenau bis zur Rheinmündung (nur bei schönem Wetter). Mittagessen in der Kantine der Internationalen Rheinregulierung. Besichtigung der Arbeiten an den Mündungsbauwerken. Rückfahrt mit dem Schiff (bei genügender Beteiligung) nach Rheineck (mit Rückfahrmöglichkeiten nach Vaduz und Buchs).

Exkursion C: Carfahrt in eine wenig bekannte Gegend des Vorarlberges. Klostertal, Arlberg, Lech, Zürs, Wart, Schröcken, Bregenzwald, Bödele, Dornbirn, St. Margrethen (mit Rückfahrmöglichkeiten nach Vaduz und Buchs).